

Der zweite Versuch für Jessica Wild

Für Jessica Wild könnte das Leben eigentlich gar nicht schöner sein: Sie steht kurz vor der Hochzeit mit ihrer großen Liebe Max, ist im Beruf zuerst erfolgreich und hat Geld wie Heu. Schade nur, dass Max sich für den großen Tag nicht annähernd zu interessieren scheint, wie Jessica es sich wünscht. Die ganzen Vorbereitungen bleiben an ihr hängen, während Max einem Geschäftstermin dem anderen hinterher hetzt und selbst das Wochenende mit diversen Essen mit zukünftigen Auftraggebern verplant - ganz der Workaholic, der er ist. Aber so schnell lässt sich eine Jessica Wild nicht entmutigen und so plant sie weiter die große Hochzeit - wenn auch, ohne auf die Meinung des Brutigams Rücksicht zu nehmen.

Als alles perfekt zu sein scheint - das Hochzeitskleid passt wie angegossen und selbst für das Catering ist ausreichend gesorgt -, droht Jessicas Glück wie eine Seifenblase voller Wünsche und Träume für immer zu zerplatzen. Wie die zukünftige Braut erfahren muss, trifft sich Max heimlich mit einer anderen. Kaum vorstellbar für Jessica, die an die Treue und bedingungslose Liebe ihres Verlobten glaubt - bis sie ihn selber sieht, in den Armen einer anderen Frau. Vor Wut, Enttäuschung und Liebesschmerz begibt sich Jessica mit ihren besten Freunden in die nächste Bar, um sich mal so richtig zu betrinken. In Hugh Barter findet Jessica jemanden, mit dem sie sich über Max' Vertrauensbruch hinwegsetzen kann und der sie versteht - zumindest bis zum nächsten Morgen, wenn der große Katzenjammer einsetzt. Und auch bei Jessica bleibt dieser nicht aus, als sie sich Tags darauf in Hugh Barters Wohnung wiederfindet.

Jessica muss erkennen, dass sie einen riesigen Fehler begangen hat, denn wie sich wenige Stunden später herausstellen soll, hat Max sie gar nicht betrogen. Die Frau, mit der er sich getroffen hat, ist in Wahrheit Jessicas Mutter Esther, die sie für tot geglaubt hat. Und wieder einmal steckt Jessica Wild in einer verwickelten Lage: Zum einen hat sie ihren zukünftigen Ehemann Max betrogen und dann steht sie auch noch ihrer eigenen Mutter gegenüber, die sie überhaupt nicht kennt. Und als wäre dies noch nicht genug Schlamassel an einem Tag, so wird die Lage noch vertrackter, als ein lukrativer Kunde plötzlich sein Projekt cancelt. Angeblich soll Max gegenüber der Presse erzählt haben, dass eine große Fusion anstehe. Was die anderen allerdings nicht wissen: Jessica ist die undichte Stelle. Jetzt geraten nicht nur die Hochzeitspläne in Gefahr, sondern auch ihre und Max' berufliche Zukunft. Da ist guter Rat teuer - auch für eine Jessica Wild.

Was mit "Ein zauberhafter Liebesschwindel" begann, hat Gemma Townley mit ihrem neuesten Roman "Hauptsache Hochzeit" weitergeführt - eine bezaubernde, hinreißende und humorvolle Serie, die selbst Romantic-Queen Sophie Kinsella von ihrem Thron stürzen könnte und ihren Lesern damit über Stunden wundervolle Unterhaltung garantiert. Die Bücher um Jessica Wild haben das Potential für eine neue Reihe an frischen, frechen Frauenromanen, die der überaus erfolgreichen "Shopaholic"-Reihe in nichts nachsteht und auf jeder Seite Lesevergnügen bis zum Schluss beschert. Dabei erweist sich Jessica als eine Sympatieträgerin, die das Herz auf der rechten Stelle trägt und für erheiternde, aber auch rührende Momente sorgt. Oder anders gesagt: Townleys Roman "Hauptsache Hochzeit" besitzt einfach alles, um das Herz seiner Leser im Nu zu erobern - viel Gefühl, Witz, Charme und Temperament. Bitte weiter so!

Susann Fleischer 07.06.2010

Quelle: www.literaturmarkt.info